

FUSSBALL-NORDHARZLIGA

Hallendorf schlägt Lichtenberg bereits vor der Pause

27.08.2023, 19:15

Torsten Bogdenand



Hallendorfs Fabio Hajdaraj (in Gelb) kann sich in dieser Szene gegen Lichtenbergs Till Hockmann durchsetzen.

Foto: Torsten Bogdenand / regios24

HALLENDORF. Der Aufsteiger nutzt die Lethargie von Bezirksliga-Absteiger MTV Lichtenberg und gewinnt verdient mit 4:0.

Der Aufsteiger schlägt den Absteiger: Am 2. Spieltag der Fußball-Nordharzliga gelang dem TSV Hallendorf ein 4:0 (4:0)-Kantersieg auf heimischem Platz gegen den MTV Lichtenberg.

Die zunächst vorsichtige Spielweise der Gäste wich mit zunehmender Spieldauer der grenzenlosen Zurückhaltung. Der MTV überließ den Gastgebern das Spielfeld und scheute die Zweikämpfe. Die Hallendorfer kombinierten sich ein ums andere Mal über das gesamte Spielfeld, einzig die Torchancen fehlten anfangs. TSV-Stürmer Devin Joel Liehr vergab die erste große Chance, als er die Flanke von Muhammed Emin Atav nicht im leeren Tor unterbringen konnte (16.). Wenig später versuchte es Fabio Hajdaraj, der jedoch über den Kasten schoss (18.). Nach einem Foul von Till Hockmann an Hallendorfs Murat-Han Kaya im eigenen

Strafraum blieb der Elfmeterpfeiff nicht aus. Den Strafstoß verwandelte Berdan Güngör zur überfälligen 1:0-Führung (21.).

Hallendorfer nutzen die Schwächen der Lichtenberger Abwehr

Vor der Pause schraubten die Hausherren das Ergebnis in die Höhe. Als MTV-Keeper Daniel Hoffmann den Ball nicht unter Kontrolle bekam, war Hallendorfs Can Akeem Özgür zur Stelle und erzielte das 2:0 (41.). TSV-Stürmer Liehr nutzte die Schwäche der MTV-Abwehr und erzielte die Treffer 3 und 4 für die Kanalkicker (43., 45.).

Im zweiten Durchgang konnte das Team von MTV-Trainer Lars Sieber etwas dagegenhalten, Verwertbares blieb jedoch Mangelware. Die Gastgeber spielten weiterhin mit hoher Dynamik und Laufleistung, blieben nach der Pause jedoch ohne weiteren Torerfolg. „Ich bin sehr zufrieden, ein wirklich gutes Ergebnis. Anfangs haben wir spielerisch überzeugt. Nach der Pause wollten wir uns für das nächste Spiel schonen“, erklärte TSV-Trainer Gökcin Özgür.

Tore: 1:0 Güngör (21., FE), 2:0 Özgür (41.), 3:0, 4:0 Liehr (43., 45.).